



Kundenfreundliche Lösung für Nachhaltigkeit: HOFER investiert über 100 Millionen Euro in Pfandsystem

Als einer der beliebtesten Lebensmittelhändler Österreichs setzt sich HOFER bereits intensiv mit den Themen Ressourcenschonung und Abfallvermeidung auseinander. Im Zuge des Pfand-Rollouts auf alle österreichischen HOFER Filialen hat der Diskonter eine Summe von über 100 Millionen Euro an Investitionsgeldern budgetiert, mit dem Ziel, die Pfandautomaten so effizient und kundenfreundlich wie möglich zu gestalten. Zur Besichtigung und Präsentation des neuen Pfandsystems waren HOFER CEO Horst Leitner und Klimaschutzministerin Leonore Gewessler vor Ort in einer Wiener HOFER Filiale.

(Sattledt, 22. September 2023; HOFER) HOFER ist stolz, dem Wunsch nach einer allumfassenden nachhaltigen Lösung im Bereich der Abfallvermeidung nachkommen und einen wertvollen Beitrag zur Ressourcenschonung leisten zu können. Bereits im Jahr 2022 hat der Diskonter mit dem Pfand-Rollout in den Filialen gestartet: Bis Ende 2024 werden alle HOFER Filialen mit einem Mehrwegpfandsystem ausgestattet und ab 2025 eine Rückgabemöglichkeit für pfandpflichtige Einwegverpackungen anbieten. Bis dato wurden bereits über 200 Filialen der mehr als 530 HOFER Filialen umgerüstet. Für den Rollout hat der Diskonter eine Summe von über 100 Millionen Euro an Investitionsgeldern budgetiert. Denn Ziel ist es, die Pfandautomaten so effizient und kundenfreundlich wie möglich zu gestalten, unter folgender Prämisse: Zum einen möchte HOFER seinen Kundinnen und Kunden eine Leergutrückgabe bieten, die voll und ganz ihren Wünschen und Bedürfnissen entspricht, zum anderen soll das Vorhaben gleichzeitig auch für Natur und Umwelt den bestmöglichen Mehrwert bieten. Mit TOMRA Collection, einem vielseitigen und internationalen Experten für Pfandsysteme, hat sich HOFER hierfür einen zuverlässigen Partner mit jahrzehntelanger Erfahrung ins Boot geholt. Dank effizienter Leergutrücknahme-Lösungen und modernster Technologien werden an den HOFER Standorten Pfandautomaten errichtet, die explizit auf Komfort und Effizienz abzielen. Auch die Platzierung der Automaten hat einen bewussten Grund: Der Großteil der Pfandautomaten wird im Eingangsbereich der HOFER Filialen platziert, um so die Pfandrückgabe für Verbraucherinnen und Verbraucher noch komfortabler und unkomplizierter zu gestalten. So können die Kundinnen und Kunden die Mehrweggebinde und in Zukunft auch die zahlreichen Einweggebinde gleich zu Beginn ihres Einkaufs zurückgeben und müssen sich nicht erst inmitten des Einkaufs darum kümmern.

Klimaschutzministerin Leonore Gewessler und HOFER-CEO Horst Leitner zur Besichtigung vor Ort in Wiener Filiale

Um sich selbst ein Bild vom neu errichteten Pfandsystem zu machen, war auch Klimaschutzministerin Leonore Gewessler vor Ort in einer Wiener HOFER Filiale. Gemeinsam mit HOFER-CEO Horst Leitner wurde der Leergutautomat besichtigt und dessen Funktionalitäten präsentiert.



Klimaschutzministerin Leonore Gewessler dazu: *„Ein Pfandsystem ist ein wichtiger Schritt im Kampf gegen Müll in der Natur. Ich freue mich sehr, dass HOFER das Mehrwegangebot so schnell umsetzt. Das ermöglicht Konsumentinnen und Konsumenten echte Wahlfreiheit beim Einkauf und reduziert unseren Plastikmüll.“*

„Im Rahmen unseres unternehmerischen Handelns ist es uns als größter Lebensmitteldiskonter Österreichs ein besonderes Anliegen, bewusst und mit Rücksicht auf die Umwelt und Nachhaltigkeit zu agieren. Mit der Installation der Pfandautomaten in unseren Filialen leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Müllreduktion und vereinfachen den Recyclingprozess für unsere Kundinnen und Kunden“, betont Horst Leitner, CEO HOFER.

Der Rollout wird laufend auf die restlichen HOFER Filialen ausgeweitet. Kundinnen und Kunden können in den bereits umgerüsteten Filialen Artikel in Mehrweggebinden in den Bereichen Bier, Wasser, Limonade und Milch erwerben und retournieren. Konsumentinnen und Konsumenten können sich außerdem jetzt schon freuen, denn weitere Mehrwegartikel, etwa im Bereich der Säfte, werden zeitnah folgen.

Liste der Artikel im derzeitigen Mehrweg-Sortiment:

- „Zurück zum Ursprung“ BIO-Heumilch *
- Römerquelle Mineralwasser 1 l
- „Zurück zum Ursprung“ Mineralwasser
- Coca Cola 1 l
- River Cola
- Gösser Bier
- Stiegl Bier
- Zipfer Bier (im Großteil Oberösterreichs und Teilen Salzburgs)

* Unabhängig davon, ob in einer Filiale ein Pfandautomat in Betrieb genommen wurde, können Verbraucherinnen und Verbraucher bereits seit April 2022 bei HOFER - als ersten Diskonter österreichweit - die „Zurück zum Ursprung“ BIO-Heumilch in der Mehrwegflasche erwerben und bei allen Kassen der österreichischen HOFER Filialen zurückgeben.

Medieninformation



Über „Heute für Morgen“

Unter dem Motto „Heute für Morgen“ setzt HOFER sein Engagement im Bereich Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung fort. Dazu gehören bestehende Umstellungs- und Optimierungsprozesse ebenso wie Fokusthemen, die sich durch aktive Einbindung von Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auszeichnen. Damit will HOFER gemeinsam die Welt Stück für Stück besser machen - HEUTE für ein besseres MORGEN. Inhaltlich konzentrieren sich die Fokusthemen auf die Schwerpunkte Lieferkette, Gesellschaft, Umwelt und Klimaschutz, Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Nachhaltigkeitsinitiative „Heute für Morgen“ wird inhaltlich von einem Stakeholder-Beirat bestehend aus externen Expertinnen und Experten aus dem Sozial-, Umwelt- und Medienbereich begleitet. Weitere Informationen finden sich unter hofer.at/heutefuermorgen.

Rückfragehinweis

Cathleen Völkel – Rosam.Grünberger.Jarosch & Partner

Tel.: 01/90 42 142-214

E-Mail: cathleen.voelkel@rgj-partner.com

Bildbeschriftung

Zur Besichtigung und Präsentation des neuen Pfandsystems waren HOFER-CEO Horst Leitner und Klimaschutzministerin Leonore Gewessler vor Ort in einer Wiener HOFER Filiale.

Fotocredit

HOFER/APA-Fotoservice/Mirjam Reither